

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Schwarzer Granatapfel Duftöl FRAG0130

Version: 3

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktidentifikator: Schwarzer Granatapfel Duftöl FRAG0130(Enthält: 1-(1,2,3,4,5,6,7,8-Octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthalenyl)ethanone, Cedrol methyl ether, Eugenol)

Anderer Identifikator: Keine

Eindeutiger Formel-Identifikator (UFI): 2TDC-F04Y-Y005-5RAR

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Einsatzbereiche des Produkts: Düfte

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bezeichnung der Gesellschaft: Candle Shack B.V.

Anschrift der Gesellschaft: Edisonweg 23
6101XJ
Echt

Kontakt: Regulatory Affairs

Email address: regulatory@candle-shack.com

Tel. der Gesellschaft: +31 85 888 1003

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer: +31 85 888 1003

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Vorschriftsmäßige Klassifizierung (EC) Nr. 1272/2008

Gefahrenklasse und -kategorie: Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorien 2
Sensibilisierung — Haut, Gefahrenkategorie 1
Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 1
H315, Verursacht Hautreizungen.
H317, Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H410, Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Vorschriftsmäßige Klassifizierung (EC) Nr. 1272/2008

Signalwort Achtung

Gefahrenhinweis H315, Verursacht Hautreizungen.

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Schwarzer Granatapfel Duftöl FRAG0130

Version: 3

H317, Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H410, Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Information:

EUH208, Enthält 1-(2,6,6-Trimethylcyclohexa-1,3-dienyl)-2-buten-1-one, 6,7-Dihydro-1,1,2,3,3-pentamethyl-4(5H)-indanone, Hexyl salicylate, Hydroxycitronellal, Isolongifolene ketone, alpha-Methyl-1,3-benzodioxole-5-propionaldehyde, beta-Caryophyllene. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

P264, Nach Gebrauch gründlich waschen.

P273, Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280, Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302/352, BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P333/313, Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P391, Verschüttete Mengen aufnehmen.

P261, Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

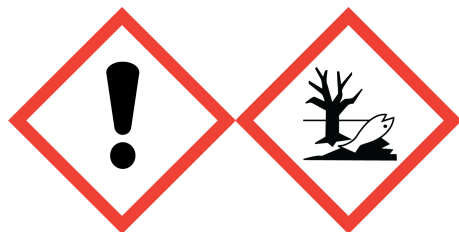
P501, Inhalt/Behälter zuführen: genehmigt Deponie.

P272, Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P362, Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P102, Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Piktogramm



Eindeutiger Formel-Identifikator (UFI):

2TDC-F04Y-Y005-5RAR

2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren

CLP-Kennzeichnungselemente für Hautsensibilisierung:

Kohlenwasserstoffen
Konzentration (%):

1-(2,6,6-Trimethylcyclohexa-1,3-dienyl)-2-buten-1-one, 6,7-Dihydro-1,1,2,3,3-pentamethyl-4(5H)-indanone, Hexyl salicylate, Hydroxycitronellal, Isolongifolene ketone, alpha-Methyl-1,3-benzodioxole-5-propionaldehyde, beta-Caryophyllene
2.7900%

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Enthält:

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Schwarzer Granatapfel Duftöl FRAG0130

Version: 3

Name	CAS	EG	REACH- Registrierungs-Nr.	%	Vorschriftsmäßig e Klassifizierung (EC) Nr. 1272/2008	Spezifische Conc. Grenzwerte, M- Faktoren und ATEs
1-(1,2,3,4,5,6,7,8-Octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthalenyl)ethanone	54464-57-2	915-730-3		10-<20%	Skin Irrit. 2-Skin Sens. 1B-Aquatic Chronic 1; H315-H317-H410,-	M = 1
1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylcyclopentagamma-2-benzopyran	1222-05-5	214-946-9		5-<10%	Aquatic Acute 1- Aquatic Chronic 1; H410,-	M = 1
Oxacyclohexadecen-2-one	34902-57-3	422-320-3		1-<5%	Aquatic Acute 1- Aquatic Chronic 2; H400-H411,-	M = 1
Guaiene	88-84-6	201-860-1		1-<5%	Skin Irrit. 2-Eye Irrit. 2- Asp. Tox 1;H304-H315- H319,-	
Patchouli alcohol	5986-55-0	227-807-2		1-<5%	Aquatic Chronic 2; H411,-	
Cedrol methyl ether	19870-74-7	243-384-7		1-<5%	Skin Sens. 1B-Aquatic Acute 1-Aquatic Chronic 1;H317-H410,-	M = 1
Eugenol	97-53-0	202-589-1		1-<5%	Eye Irrit. 2-Skin Sens. 1B;H317-H319,-	oral: ATE = 2500 mg/kg bw
alpha,alpha-Dimethylphenethyl butyrate	10094-34-5	233-221-8		1-<5%	Aquatic Chronic 2; H411,-	
2-Isobutyl-4-methyltetrahydro-2H-pyran-4-ol	63500-71-0	405-040-6		1-<5%	Eye Irrit. 2;H319,-	
6,7-Dihydro-1,1,2,3,3-pentamethyl-4(5H)-indanone	33704-61-9	251-649-3		0.1-<1%	Skin Irrit. 2-Eye Irrit. 2- Skin Sens. 1B-Aquatic Chronic 2;H315-H317- H319-H411,-	oral: ATE = 2901 mg/kg bw
(1a.alpha.,4.alpha.,7a.alpha.)-1a,3,3,4,6,6-Hexamethyl-1a,2,3,4,5,6,7,7a-octahydronaph[3,3-b]oxiren	94400-98-3	426-970-9		0.1-<1%	Aquatic Acute 1- Aquatic Chronic 1; H410,-	M = 1
Isolongifolene ketone	23787-90-8			0.1-<1%	Skin Sens. 1B-Aquatic Chronic 2;H317-H411,-	
Hexyl salicylate	6259-76-3	228-408-6		0.1-<1%	Skin Sens. 1B-Aquatic Acute 1-Aquatic Chronic 1;H317-H410,-	M = 1
Hydroxycitronellal	107-75-5	203-518-7		0.1-<1%	Eye Irrit. 2-Skin Sens. 1B;H317-H319,-	
beta-Caryophyllene	87-44-5	201-746-1		0.1-<1%	Skin Sens. 1B-Asp. Tox 1;H304-H317,-	
alpha-Methyl-1,3-benzodioxole-5-propionaldehyde	1205-17-0	214-881-6		0.1-<1%	Skin Sens. 1B-Repr. 2- Aquatic Chronic 2; H317-H361-H411,-	oral: ATE = 3562 mg/kg bw
1-(2,6,6-Trimethylcyclohexa-1,3-dienyl)-2-buten-1-one	23696-85-7	245-833-2		<0.1%	Acute Tox. 4-Skin Irrit. 2-Skin Sens. 1A- Aquatic Chronic 2; H315-H317-H332- H411,-	inhalation: ATE = 2.93 mg/l (dusts or mists)
alpha-Cedrene	469-61-4	207-418-4		<0.1%	Asp. Tox 1-Aquatic Acute 1-Aquatic Chronic 1;H304-H410,-	M = 10

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Schwarzer Granatapfel Duftöl FRAG0130

Version: 3

Stoffe, für die es gemeinschaftliche Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz gibt:

Nicht zutreffend

Stoffe, die gemäß der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 endokrine Disruptoren sind, mehr als 0,1 %:

Nicht zutreffend

Stoffe, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar sind, größer als 0,1 %:

Nicht zutreffend

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen:** Vom Expositionsort an die frische Luft bringen, ruhen lassen und einen Arzt hinzuziehen.
- Augenkontakt:** Sofort mit Wasser mindestens 15 Minuten lang spülen. Bei Anhalten der Symptome einen Arzt hinzuziehen.
- Hautkontakt:** BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
- Verschlucken:** Den Mund mit Wasser ausspülen und einen Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht Hautreizungen.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht erwartet, ausführlichere Information siehe Abschnitt 4.1.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Medien: Kohlenstoffdioxid, trockene Chemikalie, Schaum.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall kann Folgendes freigesetzt werden: Kohlenstoffmonoxid, nicht identifizierte organische Verbindungen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Schwarzer Granatapfel Duftöl FRAG0130

Version: 3

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Einatmen vermeiden. Haut- und Augenkontakt sind zu vermeiden. Siehe Schutzmaßnahmen der Abschnitte 7 und 8.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Von Abwasserkanalisationen, Oberflächengewässern und Grundwasser sowie Erdreich entfernt halten.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Funkenquellen entfernen. Angemessene Belüftung bereitstellen. Ein übermäßiges Einatmen von Dämpfen vermeiden. Verschüttetes Produkt sofort mit Sand oder inertem Pulver aufsammeln. In Übereinstimmung mit den lokalen Vorschriften entsorgen

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch Abschnitte 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. In Übereinstimmung mit guter Herstellungs- und industriemäßiger Hygienepraxis verwenden. In Bereichen mit angemessener Belüftung verwenden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung/verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Düfte: In Übereinstimmung mit guter Herstellungs- und industriemäßiger Hygienepraxis verwenden.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Gemeinschaftliche Expositionsgrenzwerte:	Nicht zutreffend
--	------------------

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augen-/Hautschutz

Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen

Atemschutz

Unter normalen Nutzungsbedingungen und sofern eine angemessene Belüftung vorhanden ist, um das Entstehen übermäßiger Dampfmengen zu vermeiden, erfordert dieser Stoff keine speziellen technischen Steuerungseinrichtungen. Bei starkem oder länger dauerndem Gebrauch, Vorliegen hoher Temperaturen oder bei anderen Bedingungen, die die Exposition steigern, können die folgenden technischen Steuerungseinrichtungen zum Minimieren der

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Schwarzer Granatapfel Duftöl FRAG0130

Version: 3

Personalexposition verwendet werden: a) Erhöhen der Belüftung des Bereichs mit lokalen Abzugsvorrichtungen. b) Das Personal kann zugelassene, gut passende Atemgeräte mit einer Filterpatrone für organische Dämpfe oder mit Kanistern oder Partikelfiltern verwenden. c) Zum Transferieren und Verarbeiten dieses Stoffs geschlossene Systeme verwenden. Siehe auch Abschnitte 2 und 7.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand/Farbe:	Nicht bestimmt
Geruch:	Nicht bestimmt
Geruchschwelle:	Nicht bestimmt
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt
Siedepunkt bzw. Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht bestimmt
Entflammbarkeit:	Nicht bestimmt
Untere und obere Explosionsgrenze	Nicht bestimmt
Flammpunkt:	114 °C
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:	Nicht relevant
pH-Wert:	Nicht bestimmt
Kinematische Viskosität:	Nicht bestimmt
Löslichkeit:	Nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser (log-Wert):	Nicht bestimmt
Dampfdruck:	Nicht bestimmt
Dichte und/oder relative Dichte:	Nicht bestimmt
Relative Wasserdampfdichte:	Nicht bestimmt
Partikeleigenschaften:	Nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben Nicht verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es besteht keine signifikante Reaktionsgefahr allein oder bei Kontakt mit Wasser.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Lagerbedingungen weist das Produkt eine gute Beständigkeit auf.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Wird unter normalen Nutzungsbedingungen nicht erwartet.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Extreme Hitze vermeiden.

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Schwarzer Granatapfel Duftöl FRAG0130

Version: 3

10.5. Unverträgliche Materialien

Kontakt mit starken Säuren, Alkalien oder Oxidationsmitteln vermeiden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nicht erwartet.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Informationen über die Gefahrenklassen gemäß der Definition in der Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Dieses Gemisch wurde als Ganzes nicht auf gesundheitliche Auswirkungen getestet. Die gesundheitlichen Auswirkungen wurden anhand der in der Richtlinie (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) umrissenen Methoden berechnet.

Akute Toxizität:	Den verfügbaren Daten zufolge sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.
Akute oraler Toxizität	>5000
Akute dermaler Toxizität	Nicht zutreffend
Akute inhalativer Toxizität	Nicht verfügbar.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorien 2
schwere Augenschädigung/-reizung:	Den verfügbaren Daten zufolge sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Sensibilisierung — Haut, Gefahrenkategorie 1
Keimzell-Mutagenität:	Den verfügbaren Daten zufolge sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.
Karzinogenität:	Den verfügbaren Daten zufolge sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität:	Den verfügbaren Daten zufolge sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	Den verfügbaren Daten zufolge sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	Den verfügbaren Daten zufolge sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr:	Den verfügbaren Daten zufolge sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Informationen über gefährliche Inhaltsstoffe in dem Gemisch

Nicht zutreffend

Zusätzliche Information: Siehe Abschnitte 2 und 3.

11.2 Informationen zu sonstigen Gefahren

Nicht zutreffend

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit Nicht verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial Nicht verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden Nicht verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Schwarzer Granatapfel Duftöl FRAG0130

Version: 3

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff entspricht den PBT/vPvB-Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII nicht.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften Nicht zutreffend

12.7. Andere schädliche Wirkungen Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

In Übereinstimmung mit den lokalen Vorschriften entsorgen. Das Entsorgen in Entwässerungssysteme und in der Umwelt muss vermieden werden. Leere Behälter sollten bei einer zugelassenen Abfallsammelstelle zum Recycling oder zur Entsorgung abgegeben werden

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer	14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	14.3. Transportgefahrenklasse	Teilrisiko:	14.4. Verpackungsgruppe
UN-Modellvorschriften	UN3082	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (1-(1,2,3,4,5,6,7,8-Octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthalenyl)ethanone, 1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylcyclopenta-gamma-2-benzopyran)	9	-	III
IMDG	UN3082	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (1-(1,2,3,4,5,6,7,8-Octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthalenyl)ethanone, 1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylcyclopenta-gamma-2-benzopyran) MARINE POLLUTANT	9	-	III
ADR, RID, ADN	UN3082	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (1-(1,2,3,4,5,6,7,8-Octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthalenyl)ethanone, 1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylcyclopenta-gamma-2-benzopyran)	9	-	III
ICAO TI	UN3082	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (1-(1,2,3,4,5,6,7,8-Octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthalenyl)ethanone, 1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylcyclopenta-gamma-2-benzopyran)	9	-	III

14.5. Umweltgefahren

Dieser Stoff ist nach den UN-Modellvorschriften als umweltgefährdend eingestuft. Dieser Stoff ist nach dem IMDG-Code als Meeresschadstoff eingestuft.

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Schwarzer Granatapfel Duftöl FRAG0130

Version: 3

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen Zusätzlich keine
für den Verwender

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht zutreffend

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff
oder das Gemisch
Zusätzlich keine

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung ausgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Konzentrationsgrenzwerte in %: SCI 2=53.22% SS 1=6.25% EH C1=88.97% EH C2=8.67% EH C3=0.
86688165% EH C4=70.44%

Summe Teilwerte: SCI 2=1.88 SS 1=16.00 EH C1=1.12 EH C2=11.54 EH C3=115.36 EH
C4=1.42

Code für Durchsichten:

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Code für Abkürzungen:

Abkürzung	Bedeutung
Acute Tox. 4	Akute Toxizität (inhalativ), Gefahrenkategorien 4
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 1
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 2
Asp. Tox 1	Aspirationsgefahr, Gefahrenkategorie 1
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P202	Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P264	Nach Gebrauch gründlich waschen.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Schwarzer Granatapfel Duftöl FRAG0130
Version: 3

P272	Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301/310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P302/352	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P304/340	BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P305/351/338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P308/313	BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P331	KEIN Erbrechen herbeiführen.
P332/313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P333/313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337/313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P363	Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
P391	Verschüttete Mengen aufnehmen.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P501	Inhalt/Behälter zuführen: genehmigt Deponie.
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Gefahrenkategorien 2
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorien 2
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung — Haut, Gefahrenkategorie 1A
Skin Sens. 1B	Sensibilisierung — Haut, Gefahrenkategorie 1B

Die Informationen dieses Sicherheitsdatenblatts wurden gemäß unserem aktuellen Wissensstand präzise und wahrheitsgemäß gegeben, für alle Daten, Anweisungen, Empfehlungen und/oder Anregungen wird jedoch keine Garantie gewährt.